

So wird DiGA-Nutzung leichter und klarer

Manche Patient:innen erleben bei der Nutzung von DiGA Herausforderungen und Schwierigkeiten. Dabei sind wir gefragt, diese zu verstehen und Lösungen anzubieten, die die Nutzung vereinfachen - hier finden Sie drei Beispiele.

3 Kurspartner:innen stets an der Seite

Alle HelloBetter DiGA enthalten **drei fiktive Beispiel-Personen (Kurspartner:innen)**, die Teilnehmende auf Wunsch unterstützen. Etwa 2/3 der Teilnehmenden finden diese (sehr) hilfreich und nutzen sie aktiv. Als wichtigste Gründe nennen sie:

- Die Kurspartner:innen geben **Anleitung und Orientierung** beim Verständnis von Fragen und Aufgaben in der DiGA (36%)
- Sie bieten außerdem **Inspiration** für Antworten und motivieren so zusätzlich (27%)
- Man findet sich in ihren Geschichten wieder und fühlt sich dadurch **weniger allein** (16%)
- Sie zeigen eine **Vielfalt von Perspektiven** und helfen dabei, zu verstehen, wie andere Menschen ähnliche Probleme bewältigen (15%)

Quelle: Befragung aktiver DiGA-Teilnehmer:innen (n=417)

Orientierung, Inspiration, weniger "Allein-Sein"



... nennen DiGA-Nutzende als **hilfreichste Aspekte der drei Beispiel-Personen** in ihrer HelloBetter DiGA

Rezeptservice: hilfreich, einfach und schnell

HelloBetter bietet DiGA-Nutzenden einen bequemen **Rezeptservice** an, der es ihnen abnimmt, Rezepte eigenständig an ihre Krankenkasse schicken zu müssen.

In einer Umfrage sagten **82%**, dass sie die Nutzung dieses Services als **(sehr) hilfreich** empfanden. **89%** fanden ihn außerdem **(sehr) einfach** zu bedienen. Sie begründeten dies damit, dass sie es sehr schätzten, **von dieser Aufgabe entlastet** zu werden, ein Gefühl von **mehr Anonymität** damit zu verbinden und sich mit dem Service in diesem ungewohnten Prozess **sicherer zu fühlen**.

Quelle: Befragung aktiver DiGA-Teilnehmer:innen (n=44)

89%

... der Teilnehmenden geben an, die Nutzung des HelloBetter **Rezeptservices sei einfach**

DiGA mit dem Handy nutzen, wo ich möchte

Das Smartphone hat sich für viele Menschen als bevorzugte Wahl für das digitale Arbeiten etabliert:

- **57%** der DiGA-Teilnehmenden bevorzugen die Nutzung ihres **Smartphones**, 49% **ausschließlich**
- **28%** bevorzugen **Laptop oder Computer**, 17% **ausschließlich**.

Es ist daher wichtig, die Bearbeitung der DiGA sowohl am Smartphone als auch am Computer zu ermöglichen.

Quelle: Befragung aktiver DiGA-Teilnehmer:innen (n=426, Durchschnittsalter 54 Jahre)

57%

...der DiGA-Teilnehmenden bevorzugen ihr **Handy / Smartphone** zur Nutzung ihrer HelloBetter DiGA



Ist HelloBetter das Richtige für Ihre Patient:innen?

Gerne klären wir im persönlichen Gespräch Möglichkeiten für den Einsatz in Ihrer Praxis

E-Mail: fachpublikum@hellowbetter.de - Telefon: 030 403686065